

Wissenschaftsstadt am Neckar

dichter - urbaner - vernetzter



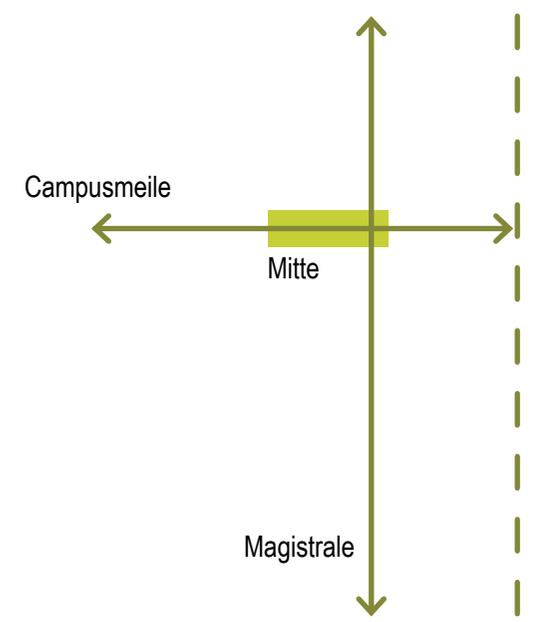
Wissenschaftsstadt am Neckar

dichter - urbaner - vernetzter



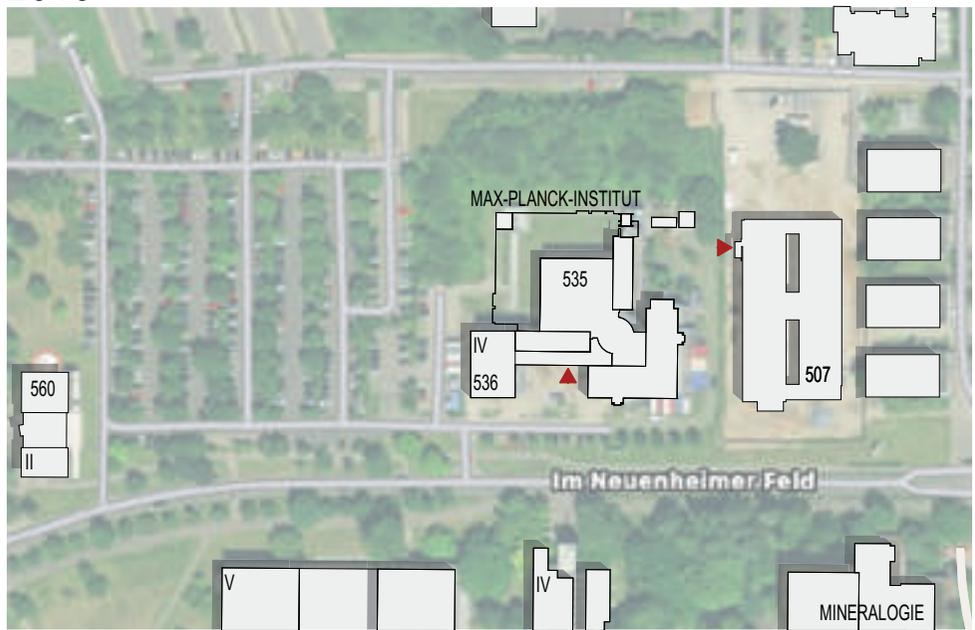


Zwei Entwicklungsachsen

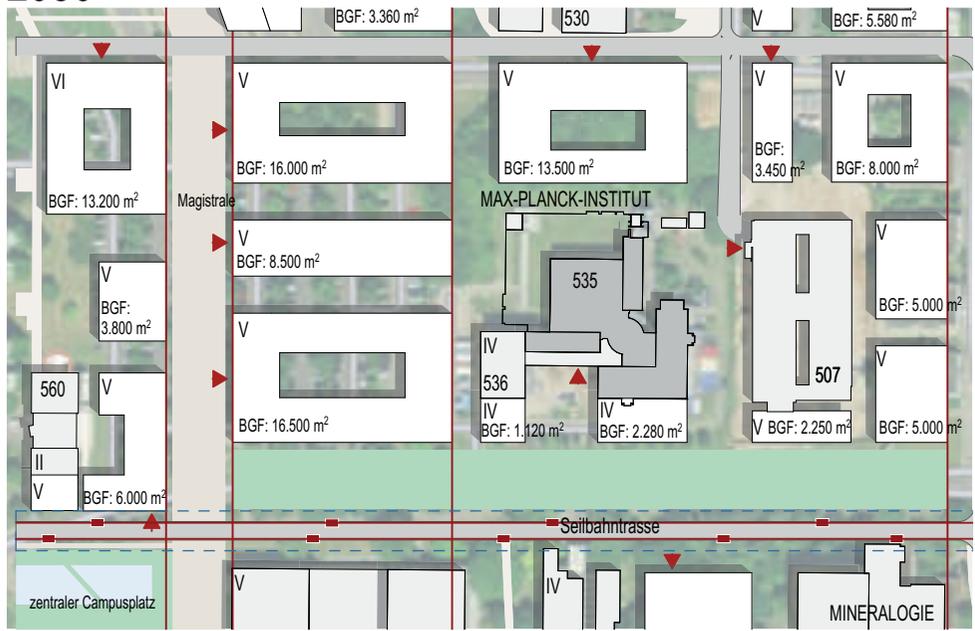


Städtebauliche Qualität durch Nachverdichtung

2019



2050

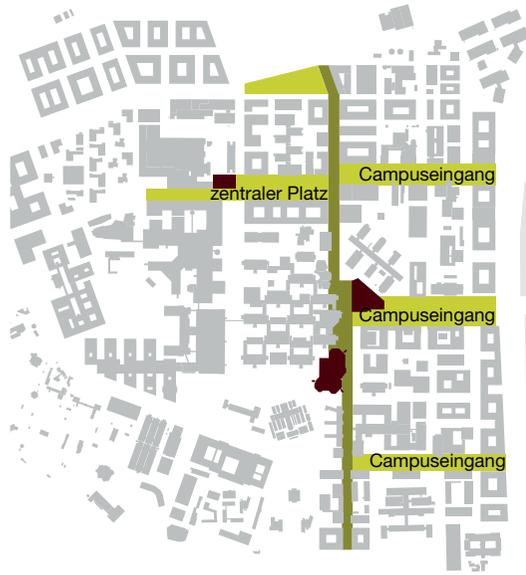


Schwarzplan

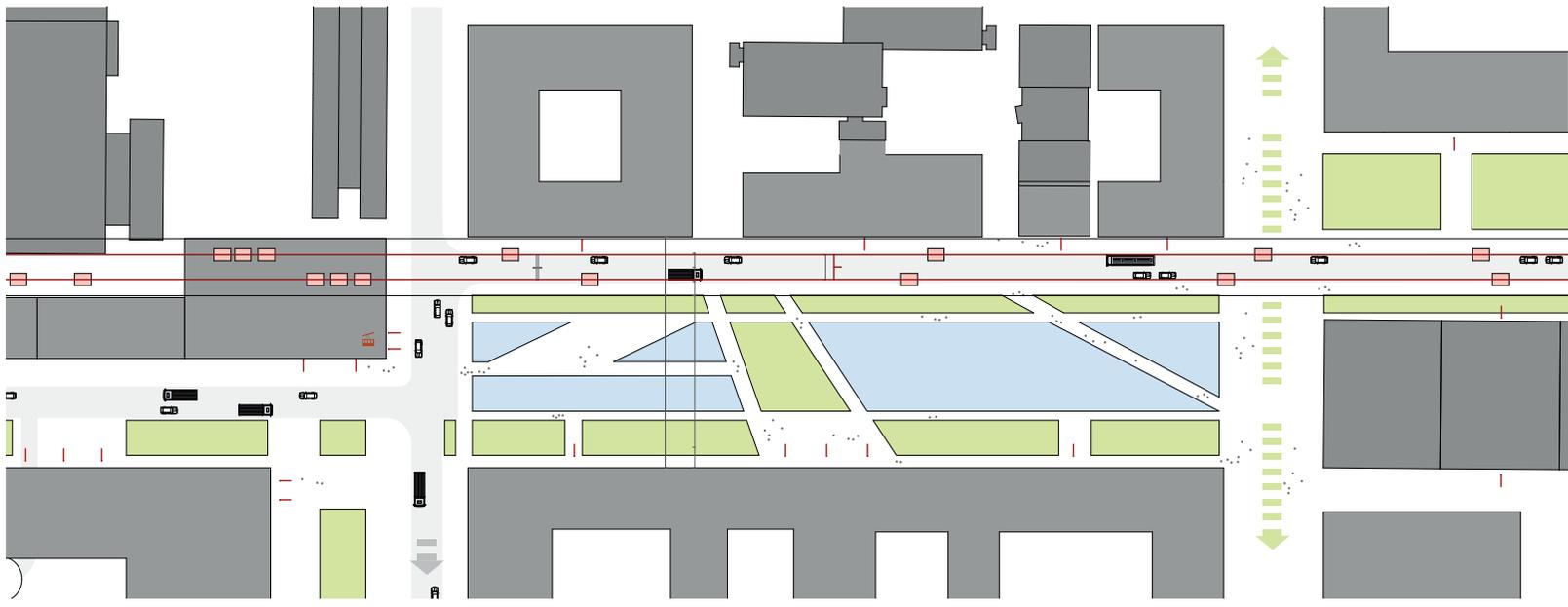




Entwicklungs- und Freiraumachsen



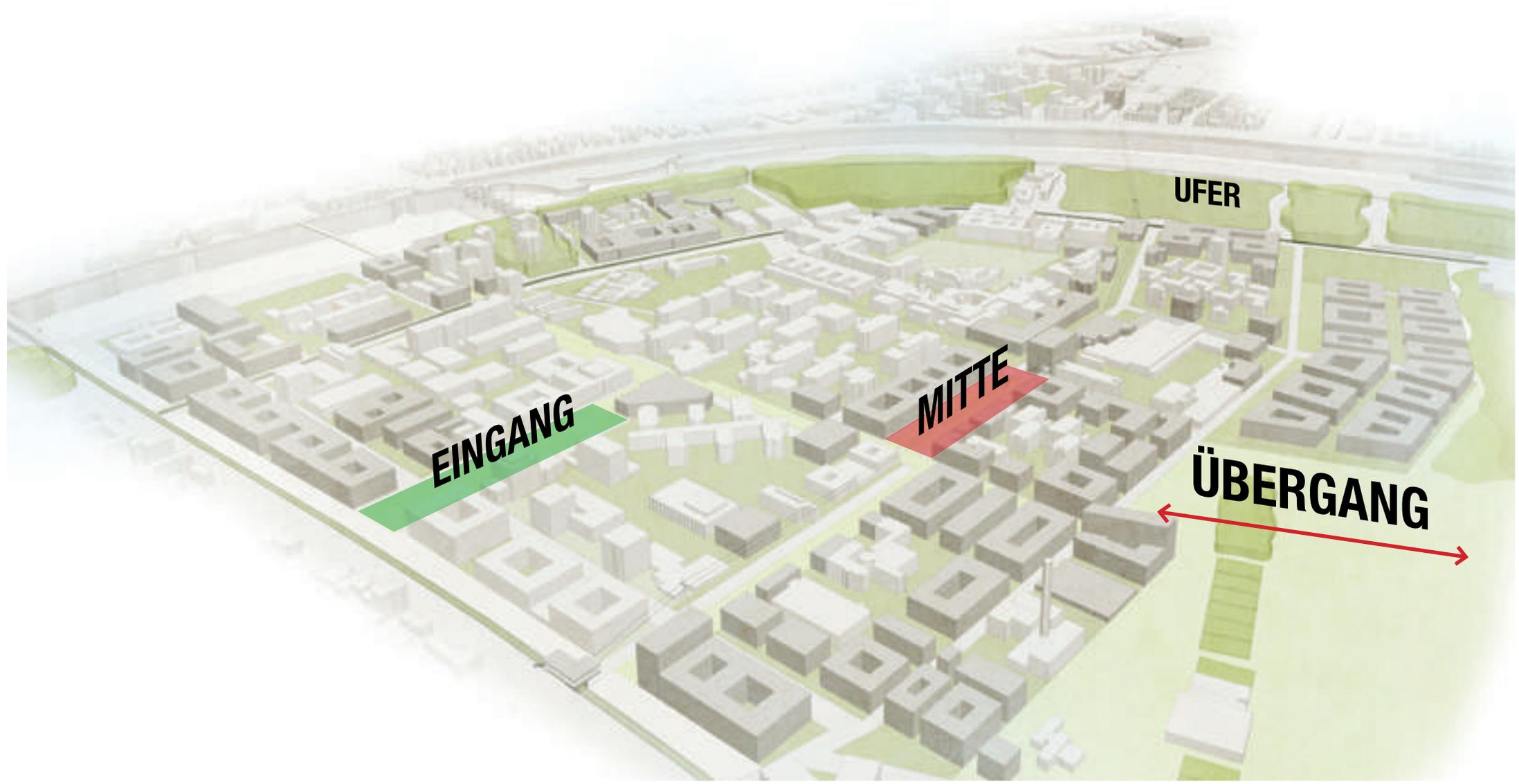
- zentrale Nutzungen Universität
- Magistrale
- Plätze



übergeordnete Erdgeschossnutzungen an den Entwicklungsachsen



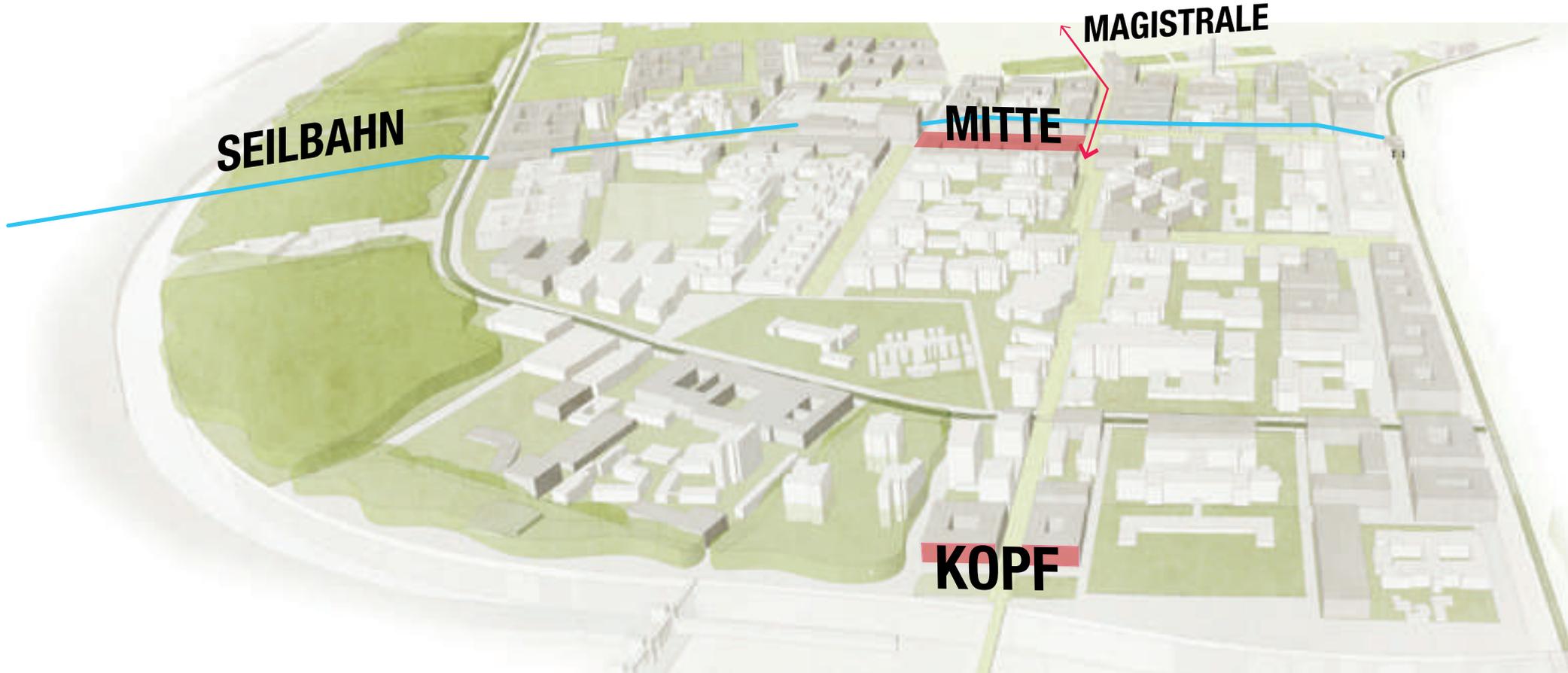
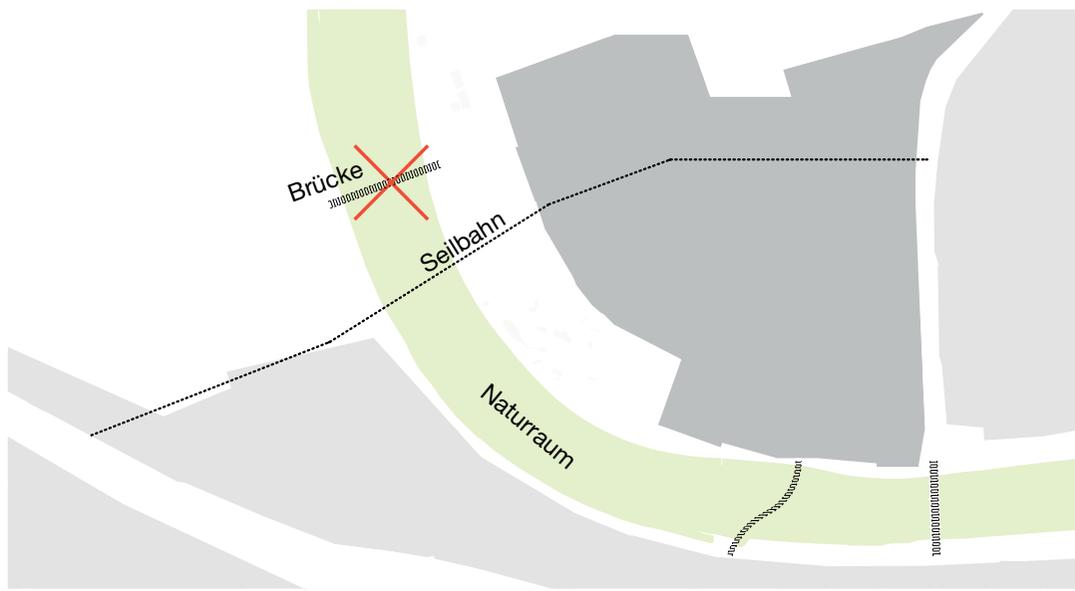
Erdgeschosszonen und Platzfolgen - öffentliche Gebäude



Blick aus von Norden /Technologiepark Richtung Campus Mitte

Städtebauliche Qualität durch Vernetzung

- Systemanbindung ohne Brücke, stattdessen mit Seilbahn





- UNI + Hochschule/ Schule
- Kliniken
- DKFZ
- Forschungseinrichtungen (MPI/Technologiepark)
- Wohnen
- Sport+Freizeiteinrichtungen
- geteilte/öffentliche Nutzungen

Nutzungsverteilung

- 4 Geschosse
- 5 Geschosse
- 6 Geschosse
- Hochhäuser

Höhenentwicklung



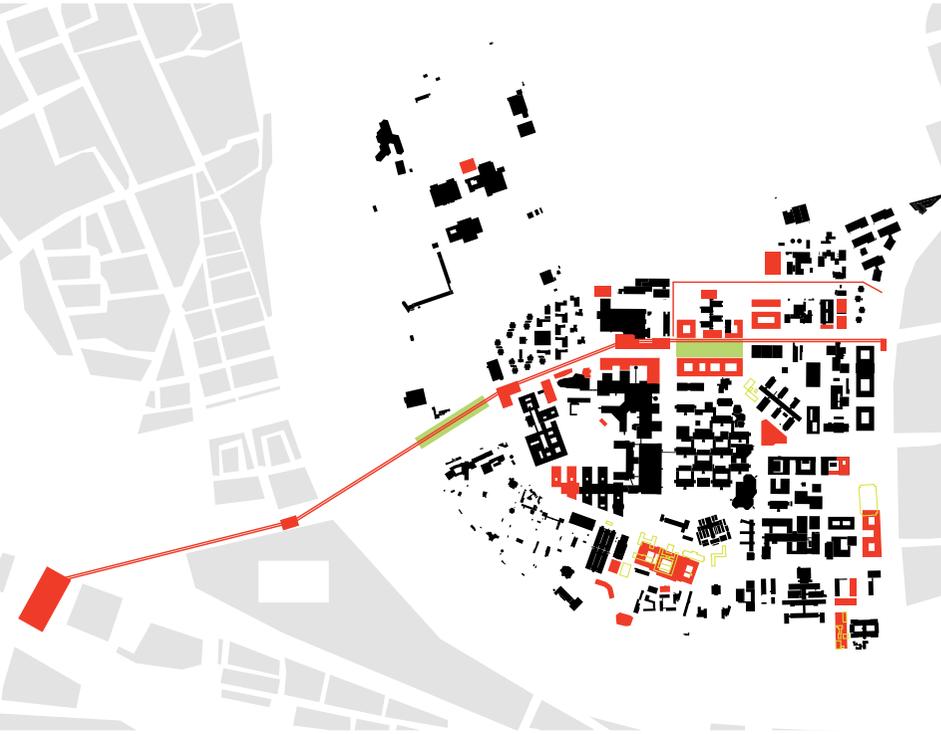
800.000 qm Flächenwachstum über 30 Jahre



ca. 320.000 qm

ca. +400.000 qm

ca. +160.000 qm



Jahr 2030



Jahr 2035



Jahr 2050

1. STUFE BIS 2030

- Errichtung bereits geplanter Gebäude
- Seilbahn
- Übergang ans Neckarufer
- Zentraler Platz

2. STUFE CA. 2035

- Bebauung an der Berliner Strasse
- nördliche Bebauung an der Magistrale
- Umverlegung der Tennisplätze
- Strassenbahn
- Rückbau und Neubau Technologiepark (etappenweise)

3. STUFE CA. 2050

- Baufelder Hühnerstein
- Ergänzung an der Berliner Strasse
- Ergänzungen im Sportzentrum

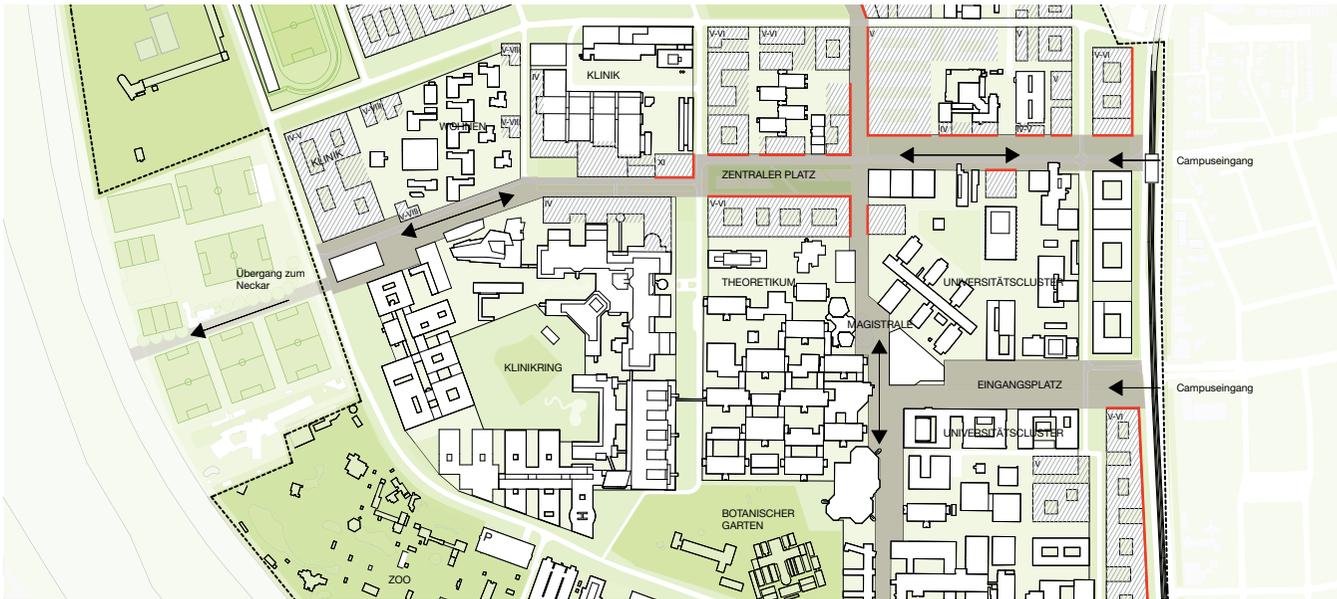




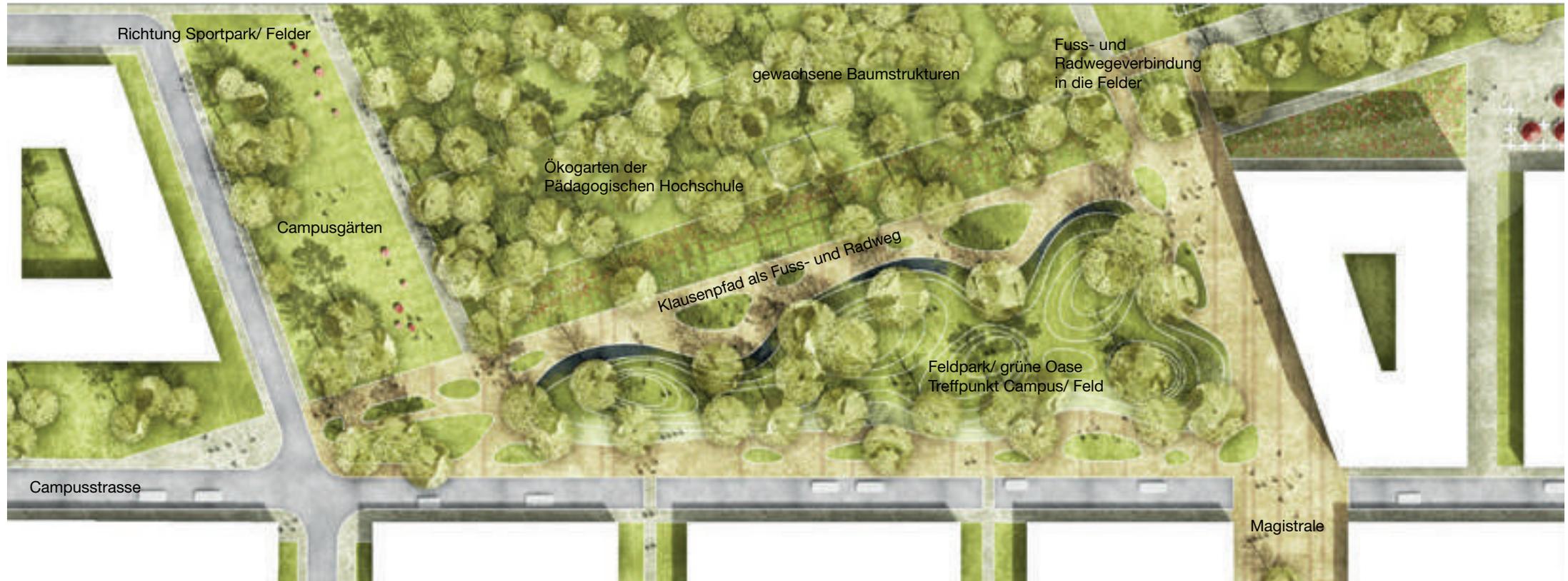
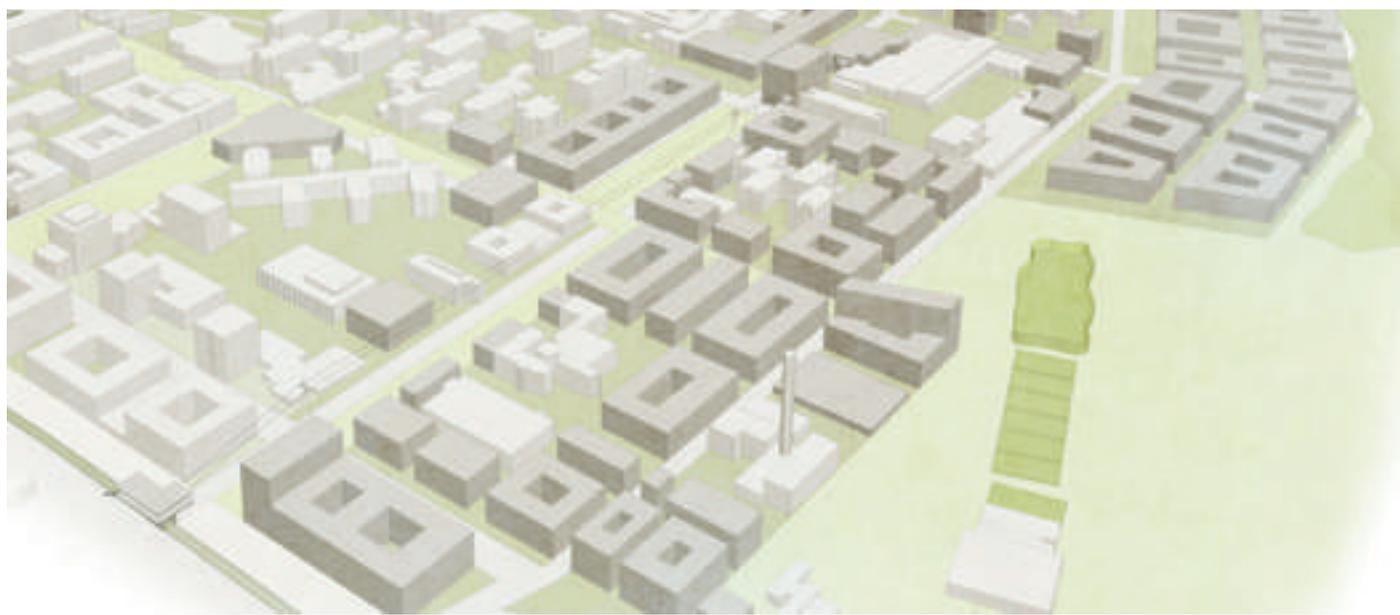
Grünstruktur + Hauptwege



Freiraumkonzept



Freiraumkonzept - Detail Eingang an der Berliner Strasse



Freiraumkonzept - Detail Umlenkung der Magistrale in die Felder



Freiraumkonzept - Detail Übergang an den Neckar zwischen den Sportplätzen



Tiergarten
Schwimmbad

Fahrrinne

HeidelBeach

Sukzessive Transformation
Parkplatz zu Grünfläche

Streuobst

TSG 78

Seilbahn

Rugby

Neckar

Uferpromenade
Stärkung der Biotopstrukturen
gezielte Zugänge zum Wasser

Jugendherberge

Zoo

